

Wenn Sie noch Fragen zum Kurs oder zur ehrenamtlichen Arbeit haben, wenden Sie sich bitte an:

Demenz-Netzwerk-Erkrath

Anika Hagedorn
Begegnungsstätte Gerberstraße
Gerberstr. 7, Erkrath
Tel.: 0211-24 95 223
E-Mail: demenz-netzwerk@caritas-mettmann.de

Anmeldung bis 08. Oktober 2019

Kursnummer:
Katholisches Bildungswerk im Kreis Mettmann
Kirchgasse 1
40878 Ratingen
Telefon 02102 – 153 86 61
info@bildungswerk-mettmann.de
www.bildungswerk-mettmann.de

Freiwillig und kompetent helfen

Demenz-Netzwerk-Erkrath

Basisqualifizierung – Begleitung von Pflegebedürftigen mit und ohne Demenz

Kurs 02 / 2019 (Oktober – Dezember 2019)

Entspricht den Vorgaben nach §45a SGB XI und entsprechend §8 der „Verordnung über die Anerkennung von Angeboten zur Unterstützung im Alltag und Förderung der Weiterentwicklung der Versorgungsstruktur in NRW (AnFöVO)



Pflegebedürftigkeit bedeutet für Betroffene, ihre Angehörigen und Freunde, letztlich für die gesamte Gesellschaft eine Herausforderung. Es gilt, Veränderungen und damit einhergehenden Bedürfnisse zu verstehen und umzusetzen.

Die Mehrzahl der Menschen mit eingeschränkter Alltagskompetenz bzw. Pflegebedürftigkeit werden zu Hause von Angehörigen betreut, die dringend Entlastung und Unterstützung benötigen.

Das Seminar richtet sich an Ehrenamtliche, Fachpersonal, pflegende Angehörige sowie alle interessierten Menschen. Sie haben die Möglichkeit sich umfassend über Pflegebedürftigkeit zu informieren und erfahren für die tägliche Begleitung wichtige Dinge, die dabei helfen können, den Alltag für alle Beteiligten entspannter zu gestalten.

Der Kurs wird von Fachreferent*innen durchgeführt und hat eine kontinuierliche Begleitung. Er umfasst 11 Veranstaltungstage mit insgesamt 40 Unterrichtsstunden und ist Voraussetzung, um in diesem Bereich ehrenamtlich tätig zu werden.

Über die Teilnahme an dieser Basisqualifizierung erhalten Sie eine Bescheinigung.

Kurs-Gebühr:

140,- €

Ort:

Caritas-Begegnungsstätte Gerberstraße, Gerberstr. 7, Alt - Erkrath

Kursbegleitung:

Karin Brüster, Senioren- und Demenzbegleiterin

15.10. von 18:00 – 20:15 Uhr

Einführung: Einstieg ins Thema, Motivation, Erfahrungen, Erwartungen
Anika Hagedorn, M.Sc. Global Health

22.10. von 18:00 – 20:15 Uhr

Für sich selber sorgen, Bedürfnisse erkennen, Grenzen setzen und akzeptieren
Gabriela Wolpers, Dipl. Sozialpädagogin, M.A

29.10. von 18:00 – 20:15 Uhr

Basiswissen zu Krankheits- und Behinderungsbildern
Dr. Stuhlmann

05.11. von 18:00 – 20:15 Uhr

Bedeutung der Biografie in der Begleitung von Personen mit Pflegebedarf
Monika Thöne, Dipl. Pädagogin, Tanztherapeutin

09.11. von 10:00 – 15:15 Uhr

Alltagsgestaltung und Möglichkeiten der Unterstützung
Karin Brüster, Senioren- und Demenzbegleiterin

12.11. von 18:00 – 20:15 Uhr

Bewegung erleichtern – Mobilität erhalten
Sandra Montedoro, Altenpflegerin, gerontopsychiatrische Fachkraft

19.11. von 18:00 – 20:15 Uhr

Abschieds- und Trauererfahrung in der Begleitung von Personen mit Pflegebedarf
Verena Penschinski, Erziehungswissenschaftlerin

26.11. von 18:00 – 20:15 Uhr

Umgang mit akuten Krisen und Konflikten
Monika Thöne, Dipl. Pädagogin, Tanztherapeutin

03.12. von 18:00 – 21:00 Uhr

Notfall-Wissen
N.N., Malteser Hilfsdienst e.V.

07.12. von 10:00 – 15:15 Uhr

Wertschätzende Kommunikation
Monika Thöne, Dipl. Pädagogin, Tanztherapeutin

10.12. von 18:00 – 20:15 Uhr

Auswertung – Perspektiven – Zertifikatsverleihung
Anika Hagedorn, M.Sc. Global Health